

Vienna Calling

Studienfahrt der 10. Klassen der CJD Realschule nach Wien

Nach den Allerheiligenferien brachen die beiden 10. Klassen der Realschule zu ihrer Studienfahrt nach Wien auf. Geplant und organisiert wurde diese von den beiden Klassenleitern Wolfgang Bayer (10a) und Babara Wieber (10b) mit der Unterstützung von Katharina Voß.

Kurz nach dem Erreichen der Stadtgrenze von Wien ließen die Schülerinnen und Schüler „Vienna calling“ von Falco über die Buslautsprecher laufen – ein äußerst passendes Motto für die anstehenden Tage!

Im Hostel in der Nähe des Naschmarktes wurden dann die Koffer abgestellt und anschließend sogleich das Marktgebiet ausgiebig zur Einnahme des Mittagessens in Augenschein genommen.

Der folgende Nachmittag verging wie im Flug mit dem Besuch des Stephansdoms (inclusive Turm!) und des „Timetravel“, einer Multimediashow zur Stadtgeschichte Wiens. Am Abend stand dann noch ein gemeinsamer Kinobesuch an.

Am Dienstag ging es vormittags gleich zu einem Highlight der Studienfahrt, zur Besichtigung des UNO Dienstsitzes im Vienna International Center. Im Anschluss wurde bei strahlendem Sonnenschein vom Donauturm aus Wien und sein Umland von oben bestaunt. Danach ging es zum Schwedenplatz, wo nach der Mittagspause dann die MS AMADEUS der DDSG (Donaudampfschiffahrtsgesellschaft!) bestiegen wurde. Bei bestem Ausflugswetter zogen viele Sehenswürdigkeiten der Donaustadt an der Besuchergruppe vorbei. Abgerundet wurde der ereignisreiche Tag noch von einem gemeinsamen Pizaessen.

Der Mittwoch brachte zunächst am Vormittag einen Museumsbesuch. Wahlweise konnte das Naturhistorische oder das Kunsthistorische Museum besucht werden. Am Nachmittag ging es dann in die Karlskirche, wo auf einer in der Kuppel stehenden Plattform die wunderschön restaurierten Barockfresken aus nächster Nähe bestaunt werden konnten. Anschließend ging es zum Umziehen und „Aufhübschen“ zurück ins Hostel, denn am Abend folgte ein weiterer Höhepunkt: der Besuch des Musicals „I am from Austria“ im Raimundtheater. Genau wie alle anderen Besucher waren die Schülerinnen und Schüler (und auch die Lehrkräfte) restlos begeistert von den schwungvollen Melodien Reinhard Fendrichs. Am Schluss gab es standing ovations!

Der Donnerstagvormittag brachte gleich wieder einen mit Spannung erwarteten Programmpunkt: den Besuch des ORF – Zentrums am Königberg. Geführt von einem engagierten, kompetenten und humorvollen jungen Mann konnte ein sehr aufschlussreicher Blick hinter die Kulissen einer der modernsten Sendeanstalten Europas geworfen werden. Besonders hatte es allen die „Bluebox“ angetan, wo mit Hilfe von Tricktechnik sehr lustige Bild- und Videosequenzen entstanden.

Der Nachmittag gehörte dem Erkunden Wiens auf eigene Faust. Bei Einbruch der Dunkelheit ging es dann in den Prater, wo mit einer Fahrt im weltberühmten Riesenrad eine weitere Wiener Attraktion auf dem Programm stand. Anschließend folgte noch ein Besuch des Planetariums, wo mit den gegenwärtig modernsten Projektoren in Europa ein Blick in die Tiefen des Weltraums getan wurde.

Nach dem Auschecken und der Abholung durch den Bus gehörte der Freitagvormittag dann ganz dem Glanz der untergegangenen Habsburgermonarchie: Schönbrunn! Neben einer Audioguide – Führung im Rahmen der „Grand Tour“ durch die Gemächer von Maria Theresia, Sisi und Franz - Josef hatte es speziell der Park von Schönbrunn den Schülerinnen und Schülern angetan. Danach ging es zurück nach Hause!

Nach einer wirklich ereignisreichen Woche erreichte die Gruppe am frühen Abend wieder Berchtesgaden. Alle waren sich einig: Vienna (was) calling, Berchtesgaden (was) answering!

